Die Agenda 21 - Chance für die Dreigliederung?

Autor/in:
Wilhelm Neurohr
Erscheinungsjahr: 1999
Quellenangaben: Rundbrief Dreigliederung des sozialen Organismus, 1999, Nr.1, S.17-20
Das Aufregende und die politische Sprengkraft der lokalen Agenda 21 liegt darin, lokales Handeln in den globalen Zusammenhang zu stellen und damit ein Weltbürgerbewußtsein zu fördern, des weiteren die Tatsache, daß unter dem Stichwort Konsultationen neue Formen der Partizipation, also der Beteiligung der Bürger an politischen Entscheidungen auf kommunaler Ebene und zugleich mit globalem Bezug ermöglicht und zugestanden werden.